Vereinsnachrichten

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **24 (1917)**

Heft 5-6

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

noch eine Stoffdruckerei errichtet in zwei Sälen eines 70 m langen Gebäudes. Sämtliche Maschinen werden durch elektrische Kraft betrieben und für die Erzeugung des nötigen Dampfes werden in Bälde vier riesige Dampfkessel von je 120 qm Heizfläche tätig sein. Die Heizung geschieht mechanisch wie das Zubringen der Kohlen. Bei Vollbetrieb sind etwa 700 Leute beschäftigt.

An einem andern Nachmittag zeigte Herr Präsident Lanz in liebenswürdiger Weise den Webereibetrieb Bütschwil der Firma Birnstiel, Lanz & Co., A.-G. in Wattwil. Während nun früher fast ausschließlich bunte z. T. komplizierte Gewebe für den Export erzeugt wurden, haben die Webstühle mit den Jahren auch bunte Schweizerartikel machen gelernt und in neuester Zeit sogar rohweiße Gewebe. In wenigen Monaten wird das Bunte überhaupt vollständig dort verdrängt sein, denn das Etablissement Bütschwil ist durch Kauf in den Besitz der Firma Max Wirth & Co. in Dietfurt übergegangen, welche eine Rohweißweberei größeren Stils daraus zu machen gedenkt in Verbindung mit Spinnerei. Die vorhandene prachtvolle Wasserkraftanlage mit der interessanten Bergtransmission, günstige Land- und Arbeiterverhältnisse lassen allerdings die Verwirklichung großer Pläne zu. Der Exportbuntweberei soll später noch ein Ruhmesblatt gewidmet werden.

Dann war das Vergnügen bereitet, die mechanische Plattstichweberei und Automatenstickerei des Herrn Ed. Ottiker in Oberuzwil zu studieren. Es ist eine Freude gewesen, diese Broschierstühle so tadellos funktionieren zu sehen, doch der Saal mit den Zahn'schen Stick-Automaten war infolge seiner ganz modernen Ausgestaltung eindrucksvoller. Herr Ottiker ließ es sich nicht nehmen, in wohlwollender Form selbst die Erklärungen zu geben.

Einen der Neuzeit entsprechend ausgestatteten flotten Betrieb besitzt auch Herr Habisreutinger-Ottiker in Flawil, seitdem der durch Feuer zerstörte alte Teil durch einen Neubau ersetzt ist, sodaß nun der schon vorhandenen Weberei für solide bunte Schweizerartikel noch eine Rohweiß-Northropweberei angefügt werden konnte, dazu eine wirklich schön eingerichtete Ausrüstung, speziell für gerauhte Waren.

Der letzte Besuch galt der Baumwollgarn-Bleicherei, -Färberei und -Druckerei von Herrn Rob. Hubatka in Flawil. In sehr gut verständlicher Art setzte Herr Hubatka junior die Vorgänge der Operationen auseinander auf seinen drei verwandten Gebieten.

Aus allen Geschäften wurde der beste Eindruck mit fortgenommen und dankbar erinnert man sich stets wieder an das bereitwillige Entgegenkommen der titl. Firmainhaber.

A. Fr.

Vereinsnachrichten

Verein ehemal. Seidenwebschüler Zürich.

Voranzeige

für die bevorstehende Generalversammlung.

Anläßlich der nächsthin stattfindenden Generalversammlung wird uns Herr Oberst Karl Siegfried, Direktor der Seidentrocknungsanstalt Zürich mit einer Plauderei: **Ueber die Entwicklung der Seidentrocknungsanstalten und deren Bedeutung für die Seidenindustrie** erfreuen.

Nähere Mitteilungen über Ort und Datum der Generalversammlung erfolgen bei Versendung des Jahresberichtes.

In Anbetracht des interessanten Vortrages und der Traktanden erwartet zahlreiche Beteiligung Der Vorstand.

* * *

Vereinigung ehemal. Webschüler Wattwil

Herr M. Kuratle, Vizepräsident der Vereinigung ehemaliger Webschüler von Wattwil, fühlt sich seit Monaten gesundheitlich beeinträchtigt, sodaß er beurlaubt werden mußte. Aber er scheint wieder auf dem Wege der Besserung zu sein. Erfreut darüber, wünschen wir recht baldige völlige Genesung und entbieten ihm freundlichsten Ostergruß. Fr.

Redaktionskomitee: **Fr. Kaeser,** Zürich (Metropol), **Dr. Th. Niggli,** Zürich 2, **A. Frohmader,** Dir. d. Webschule Wattwil. Mitarbeiter des Schweiz. Wirkereivereins: **Dr. C. Staehelin,** Zürich 1

Neu eingeführte

Spezialität in Webschützen

Best und modern eingerichtete Webschützen-Fabrik. Trockenanlage.

Wir empfehlen Webschützen für Seide, Baumwolle und Wolle aus Buchs, Mehlbaum und Hagenbuchen.

Fabrikation von Spüli, Peitschen, Geschirrstäben, Windmaschinen-Spindeln, Fadenbrecher, Zettelblättli.

Kauf und Verkauf von gebrauchten Webereimaschinen. Stets Lager.

Egli & Brügger, Webutensilienfabrik, Horgen.

36jähriger, tatkräftiger

Textil-Fachmann

und Kaufmann, militärfrei, mit vielseitiger Erfahrung, leitend tätig gewesen, **sucht** Arbeitsfeld. Betriebsleitung, Stütze der Direktion, Vertreter, Reisender, Bureau oder Beteiligung. In- oder Ausland.

Offerten erbeten unter Chiffre **P Q 1516** an die Exped.

Schweiz. Kaufmännischer Verein,

Centralbureau für Stellenvermittlung, Zürich, Sihlstr. 20.

Sihlstrasse 20 — Telephon 3235

Für die Herren Prinzipale sind die Dienste des Bureau kostenfrei

Vermittlung von Stellen jeder Art für technisches Personal aus der Seidenbranche: Webereidirektoren, Disponenten, Webermeister, Ferggstuben-Angestellte, Anrüster, Dessinateure etc.

Die Mitglieder des Vereins ehemaliger Seidenwebschüler können sich beim Zentralbureau für Stellenvermittlung in Zürich gratis einschreiben, indem die Einschreibegebühr von Fr. 2.— aus der Vereinskasse bezahlt wird. Anmeldeformulare werden gratis abgegeben. Der Anmeldung ist jeweilen die letzte Vereins-Beitragquittung beizufügen. Für ausgeschriebene Stellen werden Spezialofferten entgegengenommen, die direkt an den Schweizer. Kaufm. Verein, Stellenvermittlung, Sihlstrasse 20 einzusenden sind.

F 1481 D. Sch. — Mechan. Seidenweberei. — Tüchtiger, mit den Ferggstubenarbeiten vertrauter Angestellter.

F 1415 D. Sch. — Seidenstoffweberei. — Tücht., jüngerer Webermeister, mit der Behandlung von Seidenwebstühlen, glatt, sowie Schaftmaschinen und der verschiedenen Gewebe und der Bindungen vertraut.

Wer liefert

Druck-Stoff

am Stück oder gefärbt?

Gefl. Offerten sub Chiffre **M 976 Z** an **Publicitas A.G. Zürich,** Bahnhofstrasse 51

1526

Holländische Vertretungen

Ein seit Jahren bei Großisten und Fabrikanten in der Konfektion- und Modebranche sehr gut eingeführter Handels-Agent in Amsterdam interessiert sich für die **Vertretung in Holland** von prima Häusern. Ia Referenzen.

Briefe sub **Y. C. K. Nijgh & van Ditman, Amsterdam.**